



Liedle zuem Träime

Paroles

OLCA
OFFICE POUR LA LANGUE
ET LES CULTURES D'ALSACE ET DE MOSELLE

Un CD édité par l'OLCA
11a rue Edouard Teutsch 67000 Strasbourg
www.olcalsace.org



Nina

Texte, musique et interprétation : Jean-Pierre Albrecht



Nina, Nina
Màche àlli d'Gickele zü
Nina, Nina
Màche àlli d'Gickele zü

Widder ìsch e Dàà erùm / d'Kinder sìn jetz
àlli mìed
'S hàlt jetz àlles drùmerùm / denn mr
heert e letschtes Lied
Schnell gewäsche, schnell ìns Bett / schùn
sìn àlli zügedeckt
Still, es wùrd jetz nimm gereddt / àss de
Schlof nooch Fridde schmeckt

S Lichtel wùrd jetz üsgemàcht / 's düürt
nìt làng ìsch àlles still
Doch ìm Hìmmel ìn de Nàcht / schìnt de
Mond so wie 'r will
D'Sterne lueje dänn eràb / ob e jeder
schlofe tuet
Tipp ùn tàpp sìn àlli schlàpp / nooch ùn
nooch wùrd àlles guet

Kùmmt noh s Männel mìtem Sànd /
brìngt ìn àlle scheeni Traim
Flìeje fùrt ìns Märellànd / morje sìn 'r
wìdder dheim
Ruehje üs bis morjefrìhj / d'Nàcht die ìsch
so schnell verbi
Rùtsche àlli ohne Mìhj / ìn de Schlof so
wie noch nie



Minner Teddybar

*Texte, musique et interprétation : Nicolas Fischer
Extrait de l'album „Mukki Mükki“*

Ich hàb e brüner Teddybar,
Ich hàb ne àrich, àrich garn.
Min klëner brüner Teddybar,
Ich hebb ne fescht in mine Arm.

Ar het Äue,
Rùndi Ohre
Ùn e gänz gänz klëni Nààs.
Ar het Armle
Ùn zwëi Pfote
Ùn e roserotes Müll.

Ich hàb e brüner Teddybar,
Ich hàb ne àrich, àrich garn.
Min klëner brüner Teddybar,
Ich hebb ne fescht in mine Arm.

Ùn mìr làche
Ùn mìr spiele
Ùn mìr krottle ùn mìr ranne.
Ùn mìr schlofe
Ùn mìr trääme,
Ja, dïs màche mr so garn.

Ich hàb e brüner Teddybar,
Ich hàb ne àrich, àrich garn.
Min klëner brüner Teddybar,
Ich hebb ne fescht in mine Arm.

Ich hebb ne fescht in mine Arm.



Sàndmännele

Texte, musique et interprétation : Matskat

Mini Gickick fàlle zü
Ìch riib se mìt dr Händ
Àm Himmel schwàrz ùn blöj
D'Sternele streie Sànd

Sàndmännele, kùmm
Sàndmännele, kùmm
Sàndmännele,
Sàndmännele, kùmm
x 2

Min Knépfele ìn dr Händ
Min Bärele nēwe mìr
Ich drēhj mi gejje d'Wànd
Schloof in ùn traïm vùn dir

Sàndmännele, kùmm
Sàndmännele, kùmm
Sàndmännele,
Sàndmännele, kùmm
x 2



Schlof, Kìndala, Schlof

*Interprétation : Geranium
Extrait de l'album „Fresch uff“*

Schlof, Kìndala, Schlof
Dr Vàtter hiatet d'Schof
D'Müater schìttelt s Baimala
Deràb kija siass Traimala,
Schlof, Kìndala, Schlof

Schlof, Kìndala, Schlof
Àm Himmel gehn dia Schof
D'Sterna sinn d'Lammala
Un dr Mond ìsch s Schaferla,
Schlof, Kìndala, Schlof

Schlof, Kìndala, Schlof
Un brial nìt wia dia Schof,
Sunscht kummt im Schafer si Hindala
Un bisst mi beeses Kìndala,
Schlof, Kìndala, Schlof

Schlof, Kìndala, Schlof
Gàng furt un hiat d'Schof
Gàng furt dü schwärzes Hìndala
Un weck mr nìt mi Kìndala,
Schlof, Kìndala, Schlof

Schlof, Kìndala, Schlof
D'Müater hiatet d'Schof
Dr Vàtter ìsch in Pommerlànd
Pommerlànd ìsch gànz àbgebrànt,
Schlof, Kìndala, Schlof



Ìm Wagala

Texte, musique et interprétation : Hopla Guys

Ùf a Waj dert ìm Wàld
Gehn sie mìtem Wagala
Sie hanga Schànd ùn hanga Fùrcht
Mìt vollem Müat gehn sie fùrt
S Bigger ziahjt s Wagala

Mìtem Zùgg kànnta sie nìt fàhra
Ùn a Wàga han sie kena
Nùr dàs Ross ùn a Karrala

(mùrmla)

Dr holprig Kàrra geht so-so la-la
Ùf dr Strooss mìt Jomrarèi
Ùf Ritteràrt geht dr Jingschter
D'Màmma kimmert sich ùf d'Àlter
Dr Àltscht last Sàwelschlàchterèi

Ìn dara Viarràdkütscha
Han sie geràuicht d'Fridenspiffa
D'Ìndiàner han sie's gah

Ùf dam Waj, ìn dam Stàuib
Sin sie àlli fùrtgànga



Nina Bubbala

Interprétation : Wàldteifel



Nina, Bubbala,
Koch im Kind a Suppala,
Schlâga-n-em àui a Gàggala dri,
Gall dü Maidala dü bîsch mi
x 3



Kind, schlof

Texte, musique et interprétation : Roger Siffer
Extrait de l'album „Liedle fer Kleini un Grossi“

Refrain :

Schlof,
d'Sunn màcht Versteckigs mìm Mond
Schlof,
d'Wolke sìn düss Spiel gewohnt
Schlof,
d'Starnle gücke rüss
Gehn, schlof

Känntsch äü karrichle ùnterm Schopf
Odder ihr kånne èich verkläide
E Tiechel ùff de Kopf
Ùn spielsch Hax ìm Kammerla

Refrain

Morn kånnte mr geh spàziere
Ìm Waldel
Mensch wàs mìr finde tüe
Holz fer ìm Winter ràviere
Schwammle ùn noch Brùmmre dezüe

Ìm Spotjohr ìsch so gemietlig wàrm
Àltwiwersùmmer düss ìsch so zàrt
De Keschteboem streckt de Àrm
Ùn er wàrt, àss si Keschte kije

D'Triiwel ware fàscht zittig sìn
Ùffem Bùngert bliehjt e Fülefüd
Ùn äü Tirlips ùn Krütt sotte bàll drinne sìn

Refrain

Morn kùmmt äü die Kàmeradel
Ìhr kånnte Rëifles spiele mìtnànd
Ìn de Schiir steht e àlt Veloradel
Ùff de Biehn finde-n-ìhr äü àllerhànd

Böisch e Hiisel ùffem Lëiterwoeje
Mìme Hardäpfelsàck ùn mìme Sëil
Kànnsch äü d'Bùbbele woejle
Odder schloeje
s Tanzerle mìm Gëischtel



Miesele

*Texte, musique et interprétation : René Egles
Extrait de l'album „Maikäfer flieg“*

Ich bìn e kleins Mìsel
Ùn kùmm in din Hisel,
Ich bìn in de Noot,
Gib mìr vùn dim Broot;
Màch mìr e kleins Plätzel
Ùn saa in dim Kätzel:
Ich bìn gàr ken Dìeb,
Wott nùr bìssel Lieb.

Ich bìn e kleins Mìsel
Ùn kùmm in din Hisel,
Bi d'ìr isch so wàrm,
Ùn ich bìn so àrm!
Ich will nit vefriere
Tätsch mich àdoptiere,
Ich bìtt dich: màch ùf!
Zue d'ìr loss mi nùf!

Ich bìn e kleins Mìsel
Ùn kùmm in din Hisel,
De Winter isch kàlt
Fir d'Tierle im Wàld,
In dinem Àlkove
Mécht ich so gern schloofe,
Loss mich nit im Stìch
Ùn denk au àn mich!



Schlof mi Kìndala

*Texte, composition et interprétation : Geranium
Extrait de l'album „Winterreesla“*

Schlof mi Kìndala,
Schlof mi Sehnala,
Singt die Müater Jungfràui rein;
Schlof mi Harzala,
Schwig mi Schatzala,
Singt dr Vätter ewa fin.

Singet un klinget
Dam Kìndala klein,
Dam Honig siassa Jesulein;
Singet un klinget
Ìhr Angeler rein,
Mit tàuisig siassa Stìmma fein.

Schliass dina Aigala,
Deck dina Handala,
Denn as blost a schàrfer Wìnd:
Schlof mi Kìndala,
Dich dàs Esala
Wìrd erwärma mìt dem Rìnd.
Singet...



Mamema schloft

Texte, composition et interprétation : Hopla Guys

Mamema sëtzt ìm Gàrta
Sie schàuit ùf d'Kìnder
D'Sùnn schiint 'ra ùf d'Nàs
D'Spàtza pfiffa ìm Bàuim
S Mitzi rollt sich ìm Sànd
Ùn d'Mamema schloft

Schlof, Mamema
Schlof, Mamema
Ùn schloft d'Mamema
Mamema schloft ìm Gàrta

Mamema het so viel gschàfft
D'Kìnder zopfa scheeni Blüama
Ùn màcha a wùnderbàri Kron
Jetz ìsch sie die Kénigin vùm Gàrta
Ùn vùn àlla ùnsra Harzler

Schlof, Mamema
Schlof, Mamema
Traim, Mamema, traim
Scheeni Tràuima



Schlof, Biewele, schlof

Interprétation : Wàldteifel

Schlof, schlof, Biewele, schlof
Ûf de Mätte weide d'Schof,
Hinterm Hüß die Lämmele,
Schlof dü goldigs Ängele,
Schlof, schlof, Biewele, schlof

Schlof, schlof, Kindele, schlof
Din Vätter hiet die Schof
Din Mueter schüttelt s Baimle
Dànn fällt eràb e Traimele
Schlof, schlof, Kindele, schlof

Schlof, schlof, Kindele, schlof
Àm Himmel gehn die Schof
Die Sternle sìn die Lämmele
Dr Mond der ìsch diss Schäferle
Schlof, schlof, Biewele, schlof

Schlof, schlof, Kindele, schlof
Gàng fùrt ùn hiet die Schof
Gàng fùrt dü schwärzes Hindele
Ûn weck mìr nitt min Kindele
Schlof, schlof, Kindele, schlof



Séi doch cool

Texte, composition et interprétation : Jean-Pierre Albrecht

Séi doch cool ùn schlùpf ins Bett
Wie àlli Kinder witt ùn breit
Jetz àb wùrd dànn nimm gereddt
Ich saa dir: good night, good night

De Süper-Mario pàsst jetz ùf
Ùn scheidt sofùrt de Donkey Kong
De Batman fliejt de Hìmmel nùf
Ùn ich, ich sìng e letschter Song

De Spiderman ùn sini Bànd
Die sìtze nēwe dinre Play
Dü traimsch viellìcht vùn Disneylànd
Ùn dini Nàcht, die ìsch okay

Dü hesch din Telefon eweg
De Skät' ùn d'Roller sìn àm Plàtz
Ùn d'Pokemon ìn dine Säck
Relax ùn schloof min liewer Schätz



Ich will nìt schlofe

Texte, composition et interprétation : Isabelle Grussenmeyer

Refrain :

Ich will nìt schlofe
Ich bìn jo gàr nìt mìed
Ich will nìt schlofe
Ich sìng liewer e Lied

S Mannel mìtem Sànd
ìsch noch nìt verbéi,
d'Starne àn de Wànd
wàrte, àss ich lij

Refrain

S Mannel mìtem Sànd
kùmmt viellìcht noch hitt,

s lhrel àn de Wànd
saat, es ìsch schùn d'Zitt

Refrain

Auw (sperre)
S Mannel mìtem Sànd
màcht de Làde zü,
s wìnkt noch mìt de Hànd
d'Awe fàlle zü!

Ich geh jetz schlofe
Ich zàhl noch bis ùf dréi
Ich geh jetz schlofe
Guet Nàcht ùn stìll, (Bschütt) ich lij!



Sàntki Niki Naki

*Interprétation : Geranium
Extrait de l'album „Winterreesla“*

Sàntki Niki Naki
Hintrem Offa stack i
Ga-mr Nussa un Beera
Noh kumm i hìnta fira.



Kùmpel

Texte, composition et interprétation : Hopla Guys

Liab Bùbbel, bìsch a natta Kùmpel
Dini Àuiga sìn noch grooss,
Siass Bùbbel sèi doch kena Doddel
Ùn mìt tàuisig Angala schlof

Ùn wann z'Oweds wùrd
Dr Bùch ìsch voll, da hesch jetz bol
1) s Müel màcht sìch ùf allei
Ja, wann d'Owa kùmmt
Häsch scho Kas ìn da Àuiga
Jetzt geh mr eins geh schlofa

2) War müass d'Plünder wachsla

Liab Bùbbel, dü mìt dina Lìppel,
Siehsch so natt üs, àlso wàrùm
Ùnbàrmharzig Kùmpel, händelsch wì-n-a
Tëifel
Sèi doch bràv ùn schlofsch ja bol
Mina Kùmpel sìehsch üs wì-n-a Angel
Àwer schrèisch ùn bìsch kàmpfvoll
Ùngedùldig Bùbbel, dü rìchtiga Tëifel
Loss mi jetz ìn Rùahj ùn schlof

Liab Bùbbel, bìsch a natta Kùmpel
Dini Àuiga sìn noch grooss,
Siass Bùbbel sèi doch kena Doddel
Ùn mìt tàuisig Angala schlof



Traime schön

Texte et musique : Jean-Pierre Albrecht

Interprétation : Jean-Pierre Albrecht et Isabelle Grussenmeyer

Extrait de l'album „Kinderzitt“

De Mond der làcht àm Himmel hoch
D'Sterne hänn ihm Plätz gemàcht
De Mond der làcht àm Himmel hoch
Wünscht in àlle e gueti Nàcht

Traime, traime schön
Màche, màche s Lichtel üs
Traime, traime schön
Morje kùmmt dänn au d'Sùnn erüs



's Stauffertnaechel

*Texte original : Albert et Adolphe Matthis
Musique et interprétation : Liselotte Hamm et Jean-Marie Hummel
Extrait de l'album „Cabaret Matthis “*

Es waauelt sich so still
Am Brüeschtel vun d'r Ill,
„S Stauffertnaechel lottelt sich in de
Draam,
Morje, Morje draat's mer min Schaetzel
haam.“

Un's Wüdepfiffel, zell
Singt's drunde in d'r Well,
„Waauel, Waauel, Waauel so lang as de
witt,
Morje, morje bringe mer s Schaetzel mit.“

Danz in de Oschwald nüß,
Lang mer e Maieschrüss
„S Stauffertnaechel lottelt sich in de
Draam,
Morje, Morje draat's aa min Schaetzel
haam.“



Weihnachtslied (Schlaf wohl, du Himmelsknabe)

Interprétation : Wäldteifel

1) Schlaf wohl du Himmelsknabe du,
Schlaf wohl du süßes Kind!
Dich fächeln Engelein in Ruh'
Mit sanftem Himmelswind;
Wir arme Hirten singen dir
Ein herzlich's Wiegenliedchen für:
Schlafe, Schlafe,
Himmelssöhnchen, Schlafe!

2) Maria hat mit Mutterblick
Dich leise zugedeckt,
Und Joseph hält den Hauch zurück,
Dass er dich nicht erweckt.
Die Schäflein, die im Stalle sind
Verstummen vor dir, Himmelskind:
Schlafe...

3) Bald wirst du groß, dann fließt dein
Blut
Von Golgatha herab!
Ans Kreuz schlägt dich der Menschen
Wut,
Da legt man dich ins Grab.
Hab' immer deine Äuglein zu,
Denn du bedarfst der süßen Ruh:
Schlafe...

4) So schlummert in der Mutter Schoß
Noch manches Kindlein ein;
Doch wird das arme Kindlein groß,
So hat es Angst und Pein;
O Jesulein, durch deine Huld
Hilfs ihnen tragen mit Geduld:
Schlafe...